



Fußball-Ausstellung für Kinder

Aus Anlass der Fußball-Weltmeisterschaft hat der Marburger Weltladen eine Ausstellung über Fußballproduktion und Fairen Handel für 8- bis 12jährige erstellt. Auf sieben Tafeln wird das Thema altersgemäß und ansprechend präsentiert. Die Ausstellung kann ausgeliehen und gekauft werden.



Gedacht sind die Tafeln besonders für den Einsatz bei Schulfesten, Aktionsständen und Fußballturnieren, wo Kinder als „Laufkundschaft“ vorbeischaun. Besonders attraktiv wird das Angebot, wenn die Ausstellung zusammen mit einem Quiz und der Nähstation eingesetzt wird. Da sich die Inhalte nicht speziell auf die WM beziehen, ist der Einsatz auch nach dem Sommer möglich.



Heimspiel

Hallo! Ich bin Lilli! Fußball ist mein Leben – und das meiner Freunde!

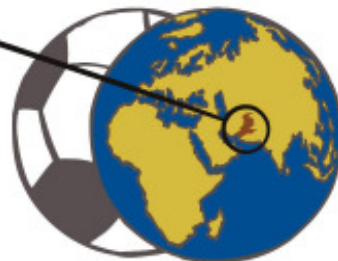
So oft es geht, sind wir alle draußen und kicken. Um den Fußball dreht sich bei uns alles.

Übrigens: Weißt Du eigentlich, woher die Bälle kommen?



Auch andernorts dreht sich alles um den Fußball. Nämlich da, wo die meisten Bälle herkommen: Pakistan.

Dort werden Bälle genäht, weil es billiger ist als bei uns.



Auswärtsspiel



Spielvorbereitung

Das ist Roma. Sie arbeitet als Fußballnäherin. In jeder Hand hält sie eine Nadel. Damit sticht sie von beiden Seiten durch die vorgestanzen Löcher und zieht den Faden mit einem Ruck fest.

Das sieht leicht aus, braucht aber Übung und Konzentration. Für einen Fußball muss man 32 Waben zusammennähen. Dafür braucht Roma 2 Stunden!

globe foto: Rainer Schwan/Christian Bruch



gapa fair Handelskette/Christian Neusch

Zwei Stunden schwierige Arbeit, damit Du kicken kannst! Doch viel Geld bekommen die Näherinnen und Näher dafür nicht: Für einen guten Fußball erhalten sie 43 Cent!

Wer fleißig ist, verdient am Tag etwa 2 Euro. Obwohl in Pakistan vieles billiger ist, kann man davon nicht gut leben! Das finde ich unfair: **Gelbe Karte!**

Foulspiel



gapa fair Handelskette/Christian Neusch

Sauberes Spiel

Roma hat Glück: Sie näht Bälle für den fairen Handel. Da bekommt sie fast das Doppelte für jeden Ball: 84 Cent. Ihr Papa verdient zwar genug Geld, um das Essen für die ganze Familie zu kaufen. Aber für die Schulsachen reicht es nicht mehr.

Deswegen ist es wichtig, dass Roma einen fairen Preis für ihre Arbeit erhält. Ohne dieses Geld könnten nicht alle ihre Geschwister in die Schule gehen.



gapa fair Handelskette/Christian Neusch

Zuspiel

Wer einen fair gehandelten Fußball kauft, kann sicher sein, dass die Näherinnen und Näher für ihre Arbeit einen fairen Lohn bekommen. Dieser Lohn ermöglicht es den Kindern in Pakistan zur Schule zu gehen und auch manchmal Ball spielen zu können.

Und Du bekommst einen richtig guten Fußball.



Ich wünsche mir „fair play“ für alle Näherinnen und Näher in Pakistan. Und dazu können wir alle ein bisschen beitragen. Eine Möglichkeit ist, beim nächsten Fußballkauf nach einem fair gehandelten Ball zu fragen.

Fair gehandelte Bälle gibt es im Weltladen.  Im Kaufhaus muss man nach dem TransFair-Siegel schauen. 

Spitzenspiel!

7 Tafeln, A2, wasserfest
Material: 3mm Forex (leicht und stabil)

Kosten

Leihgebühr:
50 Euro (zzgl. Versand) für eine Woche

Kaufpreis:
320 Euro (zzgl. Versand)

Änderungen an einzelnen Tafeln und der Erwerb der digitalen Version (zur selbständigen Produktion der Tafeln) sind prinzipiell möglich.



Marburger Weltladen / êpa!

Manuel Blandin

Tel: (06421) 68 62 44

epa@marburger-weltladen.de